**Gartenmöbel, Eisschränke, Rollschutzwände, Blumenkübel, Kinderwagen,** große Auswahl, billigste Preise. **Richard Furcht.**

## Reclamen.

**Erste amerikanische Kopfwäsche**
mit patentirtem Dampf-Trocken-Apparat, speciell für Damen, ärztlich empfohlen. In 20 Minuten wird das Haar wieder getrocknet und frisirt. Nur allein bei
**F. Kasperowsky, Theater-Friseur.**
Klostergasse 13, Stadtgarten.

**Französischer Putzcursus,**
Lehrzeit 1 Monat.
**A. Barmestré,** Reichsstr. 6, 2. Et.

Das willkommenste Geschenk für jede Hausfrau ist **Richard Furcht's** allerneueste, denkbar praktischste und billigste
**Waschmaschine,**
**Preis 40 Mark,**
welche jeder Zeit kostenfrei zum Versuch ins Haus gesandt wird. Auch Wringmaschinen überläßt man gern zur Probe.
Zahlreiche Empfehlungen.

Grösstes und Aeltestes
Conserven-Versand-Geschäft!
**Gustav Markendorf,**
**Leipzig,**
versendet
nur an Private
nach allen Gegenden:
**In- u. ausländ. Conserven**
sowie viele Specialitäten für Tafel und feine Küche in den bekannten nur besten Qualitäten zu billigsten Preisen und zwar:
Für den
**Frühstücks- und Mittagstisch!**
Braunschw. u. französ. Gemüse, rhein. u. amerik. Compotfrüchte u. Gelees, amerik., deutsche, engl., französ. u. schwed. Fischdelicatessen, engl. Frucht- u. Fleischmarmeladen, amerik. Schweinzungen, Corned-Beef u. fertige Braten all. Art, engl. Plumpudding, Mock-Turtle-, Ochsenschwanz- u. Ochsen-Turtle-Soup, deutsch. u. franz. Suppeneinlagen, Maccaroni, Malaga, Blanchetter, engl. u. franz. Senfe, Capern, Oliven, Hahnenkämme, Gelatine, engl., franz. u. rhein. Essige, Mizza-Tafel-Oel, Fleischextracte, engl. u. franz. Pickles, Fleisch-, Fisch- u. Salat-Saucen, Strasburg. Pasteten, glasirte Früchte, Südfrüchte, Fruchtsäfte, Chocoladen u. Cacaos, Reimser Champagnerbiscuits, Carlsbader Oblaten, franz. u. holländ. Liqueure, Rum, Arac u. Cognac sowie Hagenthaler u. Bratenconservationen.
**= Für den Theetisch! =**
Feinst. chines. Thee, engl. Biscuits, Wiener Waffeln, engl. Fleisch- u. Fruchtmarmeladen u. Jellies, Vanille, cond. Milch, schweizer Honig und feinste Liqueure.
**= Für Bowlen! =**
Martinique-Ananas (ganze Frucht), Baltimore-Ananas (in Scheiben), Pfirsiche u. Erdbeeren in Dosen, Düsseldf. Punsch-Essenzen u. Schwed. Punsch, Dr. Neumann'sche Extracte, Rum, Cognac u. Arac nur in den besten Marken.
**= Für Jagd u. Manöver! =**
Fertige Braten u. Suppen all. Art, pikante engl. Fleisch- u. Fischmarmeladen, cond. Suppentafeln, Berliner Erbswurst, Fleischextracte u. Bouillons in Soter u. Wisiger Form, cond. Milch, Fleischdelicatessen aller Art, Caffee-Extract u. gepresste Caffeetafeln, franz. u. holländ. Liqueure, feinst. Cognac, Arac u. Rum.
**Für Reise- u. Landaufenthalt!**
Engl. Fleisch-, Fisch- u. Fruchtmarmeladen, Fruchtgelées, fert. Braten u. Suppen aller Art, amerik. Ochsenzungen, Corned-Beef, diätet. Suppenpräparate u. Suppentafeln, Fleischextracte, Fleischpeptone u. Pepsinpastillen, Caffee-Extract u. gepresste Caffeetafeln, cond. Milch, Fruchtsäfte, engl. Biscuits, Chocoladen, Cacaos, feinste Liqueure, Rum, Cognac u. Arac, engl. Fieberdurstpastillen, Brausebrausebrauseborsäure etc. etc.
**= Zu Festgeschenken! =**
empfehle die so sehr beliebten, höchst elegant ausgestatteten: „Frühstücksbrödchen" von 5—30 ₰ mit Inhalt nach Wunsch!
**Preiscourant gratis und franco.**
Sendungen von 20 ₰ ab franco nach Deutschlands Entfernungen und Portofrei!
Geschäftsstandort der Firma Gustav Markendorf: „Streng reelle Bedienung b. soliden Preisen".

**ff. Rindfleisch** à Pfd. 60—65 ₰, Hainstraße 19, Hof.

Wir empfehlen für das Frühjahr:
**Herren-Bekleidungs-Gegenstände:**
**Anzüge, Beinkleider, Jaquettes, Joppen, Ueberzieher und Mäntel.**
Leipzig Neumarkt 18. **Mey & Edlich** Plagwitz Nonnenstr. 28.
Königl. Sächs. Hoflieferanten.

**August Mrose,**
**Strohhutfabrik, Wäsche, Färberei und Bleiche.**
Specialität: Florentiner- u. Manilla-Hutwäscherei
Leipzig-Reudnitz, Senefelder Str. Nr. 8.
**Während der Messe auf dem Neßplatz an der Neßstraße.**
**Grosses Lager in**
**Herren-, Damen-, Kinder- u. Florentinerhüten.**
Verkauf zu wirklichen Fabrikpreisen. Nehme auch Waschhüte in meiner Meßbude auf dem Neßplatze an.

**Herrenstrohhüte**

**weit über 100** verschiedene Formen und Qualitäten.
Verkauf zu wirklich niedrigsten Fabrikpreisen.
**Geschäftsprincip!**
Ich führe bei grösster Auswahl nur ganz gediegene Fabrikate und begnüge mich mit dem denkbar niedrigsten Nutzen.
Strohwaaren-Manufactur
**Neumarkt 3, pt., 1. Et.**
*Carl Felix Ahlemann*

**Neuheit!**
**Kinder-Sportwagen**
Reizende Spielwagen für 1—3 Kinder. Ungemein leicht! Aeußerst solid!
**Hermann Lange,** Reichsstr. 14, part. u. 1. Et.
Fabriklager von E. A. Naether in Zeitz.

**Trauer-Hüte**
von 3 ℳ an in reichster Auswahl bei
**Marie Müller,** Naschmarkt, Börsengebäude.

**Baumwollene Unterzeuge**
(System Dr. Lahmann), als:
**Hemden, Jacken u. Beinkleider**
in haltbar guter Qualität und bei jetzt wärmer werdender Jahreszeit angenehm im Tragen, empf. zu billigsten Preisen
**J. Hulbe,**
**Salzgässchen No. 4.**

**Geraut Kleiderstoffe!!!**
Neuheit! in allen modern. Farb., hochf. schwarze Stoffe; Reste! jed. Größe empf. zu Fabrikpreisen Frau J. Otto, Poststr. 16.

**Victoria**
Hocheleganter
**Promenaden-Handschuh.**
**A. Böhr,** Passage Steckner.
Fernsprecher No. 2078.

## Familien-Nachrichten.

Durch die Geburt eines munteren Töchterchens wurden hocherfreut
**Theodor Jacoby und Frau**
**Grete geb. Jacoby.**

Gestern Abend ¾11 Uhr verschied sanft und unerwartet mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger-, Groß- und Urgroßvater
Herr
**Martin Ferdinand Richter**
nach kurzlich vollendetem 76. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten
Leipzig, 4. Mai 1890.
**die trauernden Hinterlassenen.**

Hierdurch die traurige Nachricht, daß heute früh nach kurzem Krankenlager unser innigstgeliebter Sohn, Bruder, Enkel, Schwager und Neffe
**Paul Curitz,**
Kaufmann in Berlin,
im Alter von 33 Jahren verschieden ist.
Um stille Theilnahme bitten
**die trauernden Hinterbliebenen.**
Die Beisetzung findet in Leipzig statt.

Heute starb schnell und unerwartet an der Lungenentzündung unsere herzensgute **Frieda** im Alter von 1¼ Jahren.
Leipzig, den 3. Mai 1890.
Die schmerzgeprüften Eltern
**Carl Herbst** und Frau.

Für die zahlreichen Beweise wohlthuender Theilnahme, welche wir bei dem Heimgange unserer theuren Entschlafenen, Frau
**Henriette Amalie Schimmrich**
empfangen haben, sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.
**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Tode unserer guten Mutter, Schwieger- und Großmutter sagen nur hierdurch ihnen herzlichsten Dank
Leipzig, den 4. Mai 1890.
**Carl August Berger** und Frau geb. **Kösslling,**
im Namen der übrigen Hinterlassenen.

**Verlobt:** Herr Rudolf Preuser in Warzen mit Frl. Dora Oberländer in Belgard i. P. Herr Fritz Friebe in Berlin mit Frl. Elisabeth Federer daselbst. Herr Max Hempel in Reichenbach i. V. mit Frl. Elisabeth Braune daselbst. Herr Max Riegsche in Plauen i. V. mit Frl. Martha Pönitz in Döbeln. Herr Georg Beckler in Schreiersgrün b. Treuen i. V. mit Frl. Margarethe Bochmann in Dresden. Herr Max Bochmann, Kaufmann in Chemnitz, mit Frl. Margarethe Thoma daselbst. Herr Gustav Bauer, Eisenbahn-Assistent I. Cl. in Chemnitz, mit Frau Minna Müller geb. Neumann daselbst. Herr Wilhelm Schönland in Chemnitz mit Frl. Emma Säuberlich in Hohenstein. Herr Inspector Th. Paul Seigt in Rottluff bei Chemnitz mit Frau Hedwig verw. Kirchschullehrer Kirchner in Mittau.

**Vermählt:** Herr Richard Jacobi, Bureau-Assistent der Staatsbahn in Dresden, mit Frl. Anna Busse in Tolna. Herr Pastor Gerhard Grundmann in Freiberg mit Frl. Alma Stecher daselbst. Herr Max Roeder in Chemnitz mit Frl. Hedwig Teubel daselbst. Herr Otto Herzog, Lehrer in Zschopau, mit Frl. Anna Franz daselbst. Herr Postassistent Ernst Noack in Großenhain mit Frl. Martha Stiebitz daselbst. Herr Albert König in Buchholz mit Frl. Martha Schmidt daselbst. Herr Max Scheibe in Chemnitz mit Frl. Anna Morgenstern daselbst. Herr Fritz Köhle in Chemnitz mit Frl. Martha Schneider daselbst. Herr Franz Pfütze in Dresden mit Frl. Clara Krönert daselbst. Herr William Uhlmann, Wachtmeister im westfäl. Kürassier-Reg. Nr. 4 in Münster, mit Frl. Miana Hornschuh daselbst. Herr Alfred Franz in Plauen i. V. mit Frl. Adele Friedrich daselbst. Herr Rechtsanwalt Dr. Schütz in Reichenbach i. V. mit Frl. Anna Sänger daselbst. Herr Richard Bonds in Plauen-Dresden mit Frl. Wally Thomas daselbst.

**Geboren:** Herrn Otto Frank in Gera eine Tochter. Herrn Arthur Haubold in Dresden eine Tochter. Herrn Hermann Lukanek in Bautzen eine Tochter. Herrn Postsecretair Hammeyer in Chemnitz eine Tochter. Herrn Heinrich Hambsch in Chemnitz eine Tochter. Herrn Dr. phil. Willibald Reichardt in Dresden eine Tochter.

**Gestorben:** Herr Ernst Julius Gürtler, Fabrikant in Niederschlema. Herrn Ferd. Schellber's in Zittau Tochter Elsa. Herr Bezirksgerichtsdirector a. D. Heinrich Moritz Ruth in Dresden. Herr Carl Wilhelm Otto, Kgl. sächs. Landes-Consistorialrath, Superintendent emer., Dr. theol., in Ebersberg, aus Glauchau. Herr Karl Otto Schegel in Bautzen. Herr Wilhelm Kneisel, Schneider in Wetzer. Frau Therese Schuster geb. Canaes in Chemnitz. Herrn Wilhelm Mothes' in Chemnitz Sohn Willy. Herr Friedrich Wilhelm Zimmermann genannt Graner in Chemnitz. Herr Julius John, Stationsvorstand in Neucunnersdorf bei Löbau. Herr Moritz Matthias Kestin in Dresden. Frau Katharina Puzke geb. Jaenike in Dresden. Frau Emma Lätzig geb. Köhler in Dresden. Herr Heinrich Ferdinand Schäbitz, emerit. Lehrer in Blasewitz. Frau Minna Koch geb. Schuster in Dresden. Herr Gustav Adolf Schwarzbach, Steindrucker in Dresden. Herr Ernst Heinr. Straube, Marktheifer in Dresden. Herr Louis Böttsch in Striesenitz. Frau Juliane Wilhelmine Rüpche, Forstrand Collm. Herr Gustav Schubert in Dresden. Fräul. Auguste Uhlitzsch in Oberlößnitz. Herrn R. Goersch's in Dresden Sohn Max. Herr Moritz Oskar Gib, gepr. Civil-Ingenieur in Dresden. Herr Friedrich Wilh. Schrempel, Oberbrenner in Dresden. Herr Carl Gottfr. August Lehmann, pens. Weichenwärter in Dresden. Herr Carl Ephraim Schubert, emer. Küster in Kamenz. Frau Wilhelmine Uhlig geb. Böhme in Dresden. Frau Emilie verw. Kindler geb. Ruppert in Chemnitz. Herr Joh. Gottlieb Melzer, Drucker in Chemnitz. Frau Marie Petrosch geb. Schulz in Bautzen. Herr Sparcassendirector a. D. Wilhelm Adolf Dorisch in Bautzen. Frau Ernestine Koch geb. Weidner in Triptis. Frau Clotilde John geb. Hausschild in Langenberg. Herr Heinrich Gerhard, Privatier in Gera. Herrn Ludwig Georgius' in Gera Sohn Georg. Herr Alexander Hack in Gera. Frl. Ida Kropsch in Plauen i. V. Herr Arno Hahn, Kaufmann in Plauen i. V. Herrn L. Bernhard Hienisch's in Plauen i. V. Tochter Frieda. Herrn Franz Jacobi's in Helmsdorf Sohn Bruno. Herrn August Landgraf's in Zwickau Sohn Karl. Herr Brückner, pens. Anstalts-Aufseher in Zwickau. Herr Ernst Ferdinand Ebert in Zwickau. Herrn Karl Riedel's in Zwickau Tochter Louise. Herr Wilhelm Grimm, Bäckermeister in Niederhaßlau. Frau Karoline Grob geb. Barthel in Zwickau. Herr Heinrich August Butze in Sohra. Herr Friedrich Louis Burkhardt, Webermeister in Glauchau. Herr Johann Borisch in Pirna. Herr Carl Wild, Finanzsekretär in Altenburg. Frau Therese Pauline verw. Bohlich geb. Heberkorn in Burgen. Frau Marie verw. Lenz in Burgen. Herrn Ed. Muck's in Crimmitschau Sohn Fritz. Herrn Franz Schneider's in Schneidebach Tochter Milde.

Die Beerdigung des Herrn
**Constantin Hugo Kleinpaul**
findet Dienstag, den 6. Mai, früh ½11 Uhr vom Trauerhause, Emilienstraße 42, aus statt.

**Beerdigungsanstalt „Heimkehr",**
für Leipzig und Umgegend
von **Schönherr** und **Seehausen**
übernimmt unter Zusicherung reeller Bedienung alle Arten Leichenbegängnisse, sowie Ueberführung Verstorbener für In- und Ausland.
**Leichenbestatter: C. Schönherr.**
Comptoir: Neukirchhof 31, Sargmagazin Nr. 30.
Fernsprecheinrichtung 599.
Filiale: Reudnitz, Dorotheenstraße 6. Fernsprechstelle Nr. 1210.

**Sophien-Bad.** Russische Dampf-, Irisch-Römische u. Douche-Bäd. Für Herren von 8—½1 u. 4—9 Uhr. Damen v. 1—4 Uhr täglich. Wannen- u. Handbäder zu jeder Tageszeit. Schwimm-Bassin 20°. Damen: Dienst., Donnerst. u. Sonnab. v. ½9—½11 U. Montag, Mittw., Freit. v. ½3—5 Uhr.

**Marien-Bad.** Schwimm-Bassin 20° mit Wellenschlag. Damen: Mont., Dienst., Donnerst., Freit. ½9—11, Mittw. u. Sonnab. 2—½5 Uhr. Vorzügl. Douchen-Wannenbäder. — Jederzeit Schwimmunterricht. — Pferdebahn. 350,000 Liter täglich kündiger Wasser-Zu- und Abfluß. Krystallk. Wasser.

**Diana-Bad,** Schwimmbassin 20° und Wellenbad 20°. Damen: Dienst., Donnerst., Sonnab. ½9—½11. Montag, Mittwoch, Freitag ½3—5.

**Johanna-Bad,** Blücherstr. 18. Wannen-Bäder, krystallk. Wasser, Sand- u. Gurbäder, Dampf-Bäder. Damen 1—4 Uhr tägl.

**Bad Mildenstein,** Schletterstr. 11. Wannen- u. Kiefernadeldampfb. Sicherste Hülfe bei Gicht, Rheumatismus, Erkältungsleid. ꝛc.

**Speiseanstalt** I. II. Dienstag: Nudeln mit Kalbfleisch. T. V. Eppler. Mohren und Kartoffeln mit Schweinefl. T. V. Laue.

**Neue Leipz. Speiseanst.,** Zeitzer Str. 43/45. Montag: Schwarzfleisch und weiße Bohnen.

## Preußischer Landtag.

* **Berlin,** 3. Mai. In der Agrarcommission des Abgeordnetenhauses wurde gestern Abend der Antrag des Abg. Ruhl über den Entwurf eines Gesetzes, betreffend die nachträgliche Berücksichtigung der nach § 15 Nr. 3 des Gesetzes vom 11. Februar 1870 erfolgten Entschädigungsansprüche in der Provinz Schleswig-Holstein, berathen. Obgleich die Commissionsmitglieder aus Schleswig-Holstein sehr entschieden das Bedürfniß für das beantragte Gesetz behaupteten und hervorhoben, daß außer der großen Zahl derjenigen, welche an das Abgeordnetenhaus petitionirt hätten, noch sehr viele Grundbesitzer vorhanden seien, die mit ihren Grundsteuerentschädigungen ausgeschlossen wären, daß die Bekanntmachungen der Anmeldefristen zwar formell richtig erlassen, aber trotzdem den Grundbesitzern vielfach nicht bekannt geworden wären, daß dieselben sehr oft ihre Ansprüche nicht gekannt und öfters auf Anfragen verkehrte Auskunft erhalten hätten, hielt die Mehrheit der Commission ein Bedürfniß und eine allgemeine Calamität nicht beweisen für nachgewiesen, daß dadurch der Erlaß eines solchen Special-Gesetzes für Schleswig-Holstein für richtig erachtet werden könnte. Es wurde daher der maßgebende § 1 des Entwurfes abgelehnt und demzufolge die übrigen Paragraphen und schließlich das ganze Gesetz.

* **Berlin,** 3. Mai. Das Abgeordnetenhaus berieth heute in erster Lesung den Gesetzentwurf über Rentengüter. Abg. Sombart erörterte in ausführlicher Rede den wachsenden Arbeitermangel auf dem Lande, die geschichtliche Entwickelung der landwirthschaftlichen Besitzverhältnisse in Preußen, die dermalige ungünstige Lage des Grundbesitzes, die steigende Verschuldung und dadurch herbeigeführte Entwerthung des Bodens. Dem gegenüber sei die Schaffung der Tagelöhner eine dringende sociale Forderung. Der Staatszuschuß in der Vorlage sei verwerflich; das ganze Gesetz müsse auf Provinzialrentenbanken begründet werden; die zu gewährende Rente müsse unablösbar sein. Der nationalliberale Redner hat seine Vorschläge in einem eigenen Gegengesetzentwurf niedergelegt. Abg. Wessel bekämpfte den Vorschlag der Unablösbarkeit der Rente, glaubte aber, eine wesentliche Beförderung der Seßhaftmachung der Tagelöhner durch das vorliegende Gesetz bezweifeln zu müssen. Wohl aber könne dasselbe zur Vernichtung des kleinen und mittleren Grundbesitzes beitragen. Abg. v. Meyer-Arnswalde übte eine sehr abfällige Kritik an der Vorlage, die ihren Zweck nicht erreichen werde, wohl aber den Bestand der Gutsbesitze gefährde. Nur wenige Besitzer würden geneigt sein, solche Stellen zu schaffen, wie sie der Gesetzentwurf in Aussicht nehme. Abg. Seer rügte die Feststellung einer Minimalgröße für die Rentengüter an. Abg. Felle lehnte Namens der deutschfreisinnigen Partei das Gesetz ab, in welchem er eine Antastung der freien agrarischen Reformgesetzgebung früherer Zeit, einen Rückfall in die Gebundenheit des Bauernstandes, eine Verletzung des Grundsatzes der Veräußerungsfreiheit, der Theilbarkeit und Ablösbarkeit erblicke. Sehr bedenklich sei namentlich auch die vorgeschlagene Stempelfreiheit. Minister v. Lucius wies diese Uebertreibungen zurück; die Grundsätze des Gesetzes seien bereits in zwei Provinzen giltig und es werde ohne Zweifel auch in anderen Provinzen, namentlich in Hannover, Schleswig-Holstein und Preußen, starke Anwendung davon gemacht werden. Das Gesetz wolle die Vertragsfreiheit und Dispositionsfähigkeit nicht beschränken, sondern erweitern; es wolle den Erwerb kleiner Grundstücke erleichtern, übe auch keinerlei Zwang aus, sondern überlasse die Anwendung dem freien Willen. Ueber die Nothwendigkeit der Errichtung neuer Creditinstitute für dieses Gesetz müsse erst die praktische Erfahrung entscheiden. Abg. v. Below sprach seine Zustimmung zu den Grundzügen des Gesetzentwurfs aus, schlug jedoch noch verschiedene Verbesserungen vor, welche die guten Absichten der Vorlage wirksamer würden zur Ausführung kommen lassen. Abg. Enneccerus wies den freisinnigen Vorwurf der Durchbrechung unserer alten Agrargesetzgebung zurück und machte einzelne Abänderungsvorschläge bei Zustimmung im Ganzen. Sehr zustimmend äußerte sich auch ein anderer nationalliberaler Redner, Abg. Krause. Weit kritischer sprach sich der conservative Abg. v. Heydebrand aus. Abg. Hammen erklärte, daß das Centrum geheilter Ansicht sei, stimmte aber seinerseits der Vorlage in den Grundzügen und Zielen zu. Nachdem noch der Ag. Rickert die deutschfreisinnigen Einwendungen gegen die Vorlage wiederholt, wurde dieselbe an eine Commission verwiesen. Alsdann wurden noch einige kleine Vorlagen rasch erledigt. Nächste Sitzung: Dienstag, kleine Vorlagen und Anträge aus dem Hause.

## Kunst-Verein.

* Im Eingangssaale ist eine größere Sammlung von Photographien nach Gemälden der Galerie der Uffizien in Florenz, aufgenommen von der Firma Braun & Co. in Dornach im Elsaß, durch die Kunsthandlung von Hugo Grosser in Leipzig ausgestellt.

Neu ausgestellt sind: eine Abendlandschaft „Motiv aus Oberbayern" von Willibald Weg, „Andromeda" von Otto Förstering in Leipzig, eine größere Sammlung von Aquarellen und Landzeichnungen von † Leopold Rothmann, † August Löffler, † Bonaventura Genelli, † Ernst Rietschel u. A., ferner eine männliche Büste in Gips von Joh. Hartmann in Dresden.

Ausgestellt bleiben ferner folgende Bilder: Zwei Alpenlandschaften: „Der Persanella von Süden" und „Scorcio von Misurina aus" von Edward Compton in Feldafing bei München, „Capitulationsverhandlungen" von Rudolf von Ottenfeld in München, „Der musikalische Parnaß" von Ed. Hamman, vier Bildnisse von Anton Weber in Berlin, eine Reihe von Aquarell- und lithographischen Studien von Otto Greiner in München, „Am Standesamte" von Benjamin Vautier in Düsseldorf, „Gebirgslandschaft" von † Gustav Doré, „Bisonen" und „Lorenzi" von Gabriel Max in München, „Studienköpfe" von Michael Munkacsy in Paris, „Kohlenfuhrer" von † Wilhelm Cray, „Studienkopf" von Georg Papperitz in München, „Friedensgläute" von Karl Schultheiß in München, zwei Aquarelle „Das Gänsereiß" von Ludwig Dettmann in Berlin und „Der Hochaltar in St. Maria in Trastevere in Rom" von Vincenzo Marchi in Rom, eine Alpenlandschaft „Der Mordernthaltetscher" von Edward Compton in Feldafing bei München, eine Kindergruppe, Portraits von Joh. M. Wehle in Leipzig, drei Aquarellen von Hermann Wunderlich in Dresden, „Husaren im Walde" von Wilhelm Velten in München, „Weidende Kühe" von Otto von Thoren, zwei „Landschaften" von Remi von Haanen in Wien, zwei Genrebilder von Hugo Kauffmann in München, eine Portraitstudie („Die italienische Tragödin Duse") von Franz von Lenbach in München, „Der Trinker" von A. v. Schröter in München, „Chinesischer" von F. Woyzner in München. Von plastischen Werken: Eine weibliche Büste von J. Armbruster in Dresden, „Triakender Jüngling" von Anton Schmidt in Leipzig, eine Statue in Gyps, „Musicirender Faun", von Joh. Hartmann in Dresden, zwei nach dem Leben modellirte Büsten des Fürsten Bismarck von Bruno Kruse in Berlin, „Der Fackelanzünder", Statue in Bronze von Arthur Trebst in Leipzig, „Der Fliegenfänger", Statue in Bronze von Karl Seffner in Leipzig.

## Vermischtes.

— **Berlin,** 3. Mai. Ihre Majestäten, die in den letzten Tagen im Stadtschlosse zu Potsdam residirt haben, gedenken heute mit den kaiserlichen Kindern nach dem Neuen Palais über.

— **Berlin,** 3. Mai. Die Taufe der neugeborenen Prinzessin, der Tochter Ihrer Königl. Hoheiten des Prinzen und der Prinzessin Friedrich Leopold, wird, wie man hört, Mitte Juni und zwar im Stadtschlosse zu Potsdam stattfinden.

— **Berlin,** 3. Mai. S. M. Kreuzerfregatte „Leipzig", Commandant Capitain zur See Plüddemann und S. M. Kanonenboot „Wolf", Commandant Corvetten-Capitain Credner, sind am 4. Mai d. J. von Yokohama in See gegangen.

— **Graf Herbert Bismarck** begiebt sich in den nächsten Tagen nach England zunächst zu einem Besuche bei Lord Roseberry.

— **Stuttgart,** 3. Mai. Die Kosten, welche der Württembergischen Eisenbahnverwaltung aus dem großen Eisenbahnunfall vom 1. October 1889 bei dem Haltepunct Rothmühlpark erwachsen, werden nach einer amtlichen Auskunft des Ministerpräsident v. Mittnacht sich höchstens auf 250—275 000 ℳ belaufen, während sie von der Presse bis auf eine halbe Million geschätzt wurden. Für Rämmungsarbeiten wurden 2476 ℳ, für Schäden an Betriebsmitteln 38 170 ℳ, für Entschädigungen auf Grund des Haftpflichtgesetzes bis jetzt 27 823 ℳ bezahlt. Von 77 Entschädigungsansprüchen wurden bisher 46 erledigt; die 31 unerledigten Ansprüche, welche zum größten Theile auf Zahlung von Renten gerichtet sind, werden von der Eisenbahnverwaltung capitalisirt auf 175 000 ℳ geschätzt, in Wirklichkeit aber dürften sie kaum diese Höhe erreichen.

## Aus dem Geschäftsverkehr.

Die Firma **A. verw. Pilz,** Portefeuilles-Lederwaarengeschäft, hierselbst, hat mit dem heutigen Tage ihre Geschäftslocalitäten nach Petersstraße 28 (frühere Geschäftsräume von Linze & Grafhof) verlegt. Das alte, weitbekannte und renommirte Geschäft, das seit den 50er Jahren ununterbrochen ein und dieselben Räume am Naschmarkt innegehabt, zeigt diesen Localwechsel in heutiger Nummer dieses Blattes seinen Kundenkreise an und wollen wir nicht unterlassen, noch an dieser Stelle darauf aufmerksam zu machen.

## Meteorologische Beobachtungen

auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe 119 Meter über dem Meer.

| Zeit der Beobachtung. | Barom. red. auf 0° Millim. | Thermometer. Cels.-Gr. | Relative Feuchtigk. % | Windrichtung u. Stärke. | | Himmels-Ansicht. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 3. Mai Abd. 8 U. | 746,8 | + 11,7 | 95 | SSW. | 1 | trübe |
| 4. - Morg. 8 - | 746,6 | + 14,0 | 74 | S | 3 | bewölkt |

Minimum = + 9°,2. Höhe der Niederschläge 8,1 mm.

**Aus dem Witterungsbericht von der Seewarte zu Hamburg,**
am 3. Mai 1890, Morgens 8 Uhr.

| Stations-Name. | Barometer auf 0° reducirt | Richtung und Stärke des Windes. | Wetter. | Temperatur. |
|---|---|---|---|---|
| Hallaghmore . . | 754 | O frisch | bedeckt | + 8 |
| Christiansund . | 763 | SSW leiser Zug | Dunst | + 15 |
| Moskau . . . | 762 | N leiser Zug | wolkenlos | + 14 |
| Neujahrswasser . | 760 | S leiser Zug | heiter | + 16 |
| Karlsruhe . . . | 758 | SW frisch | bedeckt | + 11 |
| Wiesbaden . . | 757 | NW schwach | bedeckt | + 11 |
| Breslau . . . | 759 | SO mässig | wolkenlos | + 12 |
| Nizza . . . . | 764 | NO leicht | wolkenlos | + 10 |

SLUB
Wir führen Wissen.